

## **Verunreinigungen in den Getränkekarton-Sammelbehältern**

Die Getrenntsammlung gebrauchter Verkaufsverpackungen im Landkreis Rosenheim ist ein großer Erfolg. Durch die Zusammenarbeit aller, insbesondere der Bürger und Gemeinden konnten so z. B. im letzten Jahr über 300 Tonnen Getränkekartonagen durch Getrenntsammlung dem Hausmüll entzogen und einer stofflichen Verwertung zugeführt werden. Die Verwertung erfolgt ortsnahe bei der Firma Mondi in Raubling, ehemals PWA. Der Zellstoff aus den Getränkekartonagen ist ein wichtiger Zusatzstoff bei der Wellpappeherstellung, der den Kartonagen Stabilität und Festigkeit verleiht.

In letzter Zeit gibt es jedoch bei Mondi große Probleme, die Getränkekartonagen zu verwerten. Der Grund sind starke Verunreinigungen aus Kunststoffen, hauptsächlich handelt es sich dabei um Plastiktüten, Plastikschalen und Plastikflaschen. Darüber hinaus finden sich Metalldosen, Holzstücke und Müll in den Getränkekarton-Sammelbehältern.

Durch die Verunreinigungen wird eine Verwertung erschwert, teilweise wird sie unmöglich gemacht. So kann es vorkommen, dass wegen der Kunststoffteile ganze LKW-Ladungen aufwendig nachsortiert werden müssen, teilweise kann die Sammelware gar nicht mehr verwertet werden, sondern muss in der Müllverbrennung entsorgt werden. Die Bemühungen, gebrauchte Getränkekartonagen als Rohstoffe wieder in den Produktionskreislauf zurückzuschleusen, würden zunichte gemacht. Gerade das aber wäre sehr schade.

Deshalb wurde versucht, herauszufinden, woher die Verunreinigungen kommen. Bei einer mehrmaligen Überprüfung des Inhalts aller Getränkekarton-Sammelbehälter im Landkreis Rosenheim wurden auch in unserer Gemeinde Behälter mit starken Verunreinigungen festgestellt.

Die Gemeinde bittet deshalb alle Bürger mitzuhelfen, das hohe Niveau der Wertstoffsammlung im Landkreis bzw. in unserer Gemeinde zu halten und unnötige Kosten bei der Abfallentsorgung bzw. –wiederaufbereitung durch saubere Mülltrennung zu vermeiden.